

# Der Eisbär

Eisbären leben im Treibeis des Nordpolarmeeres und der umliegenden Arktis. Hier bauen sie sich Schneehöhlen und gehen auf die Jagd nach Robben.

Eisbärenweibchen sind deutlich kleiner als die Männchen. Eisbären können eine Körperlänge von 2,5 m erreichen und dabei eine Schulterhöhe von bis zu 1,60 m haben.

Ihr Gewicht ist vor dem Winter deutlich höher und kann zwischen 500 kg und 700 kg liegen.

Ihr sehr guter Geruchssinn ermöglicht es den Eisbären, Robben selbst unter dem Eis wahrzunehmen.

Durch ihr gelblich-weißes Fell sind die Eisbären im Eis kaum auszumachen und sehr gut getarnt. Das Fell ist extrem dicht und Wasser kann sofort ablaufen. Um möglichst viel Wärme aufnehmen zu können, haben Eisbären unter dem Fell eine schwarze Haut. Wenn der Winter endet, finden sich Paare zusammen. Die Schwangerschaft nennt man auch Tragzeit. Sie dauert etwa 8 Monate und die Jungen, meist zwei, kommen in Schneehöhlen zur Welt.



Foto: [www.peta.de/wp-content/uploads/2020/12/eisbaeren-Ec\\_ygZTlv\\_0-c-unsplash.jpg](http://www.peta.de/wp-content/uploads/2020/12/eisbaeren-Ec_ygZTlv_0-c-unsplash.jpg)